

LOKALSPORT MANNHEIM

## **HOCKEY MHC-HERREN LAUFEN IHREN ANSPRÜCHEN HINTERHER**

### **Meister sucht seine Form**

14. Mai 2018

Autor: and

**MÜNCHEN.** Michael McCann hatte sein Team vor der Heimstärke des Nürnberger HTC und des Münchner SC ausdrücklich gewarnt. Dennoch verbuchte der Mannheimer HC in der Feldhockey-Bundesliga im Kampf um den DM-Endrundeneinzug nur einen Teilerfolg, der allerdings zum Einzug ins Final Four reichte. So unterlagen die Blau-Weiß-Roten am Samstag trotz 2:0-Führung beim Nürnberger HTC mit 2:3 (2:2).

„Die Nürnberger haben die drei Punkte verdient, weil sie konsequenter waren und das Spiel besser kontrollieren konnten. Wir, ein Team, das ins Final Four will, haben zu wenig gezeigt gegen eine Mannschaft, die in der Liga bleiben will“, kritisierte McCann den Auftritt des Meisters.

Auch gestern hatte der MHC große Anlaufprobleme. Beim Schlusslicht Münchner SC fand sich der Favorit nach Strafeckentoren von Fabian Humpfer (14.) und Felix Hutterer (20.) zur Pause mit 0:2 in Rückstand. Nach Wiederbeginn gingen Gonzalo Peillat (40.) und Guido Barreiros (48.) zunächst aus, ehe Felix Schües mit dem 3:2 (58.) doch noch den 3:2 (0:2)-Auswärtssieg sicherstellte.

Am Samstag hatten Peillat (12./Strafecke) und Schües (19.) den MHC in Nürnberg mit 2:0 in Führung gebracht, aber noch vor der Pause sorgte Benjamin Benzinger mit einem Doppelschlag (21./28.) für den Ausgleich. Den Sieg der Franken stellte Justus Wiegand mit dem 3:2 (37.) sicher.

Der TSV Mannheim Hockey feierte dagegen am Samstag im Kampf um den Klassenerhalt den ersten Sieg unter dem Trainerduo Alexander Vörg und Carsten-Felix Müller. Beim Konkurrenten Münchner SC gewannen die Schwarz-Weiß-Roten auch dank eines Doppelpacks von Philip Schlageter mit 3:1 (1:1). Der Tabellenletzte aus München war durch Xavier Kalix in Führung gegangen (5.), doch Philip Schlageter (20., 53./Strafecke) und Max Weiher (56.) drehten die Partie zugunsten der Mannheimer. „Die Punkte sind für uns verdient, weil wir die spielbestimmende Mannschaft waren. Der MSC hat es vor allem am Anfang gut gemacht. Aber zum Schluss sind wir über die Geschwindigkeit gekommen und haben verdient gewonnen“, freute sich Vörg.

In Nürnberg ging der TSVMH gestern beim 2:4 (1:1) leer aus.

© Mannheimer Morgen, Montag, 14.05.2018

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Mannheimer Morgen Großdruckerei und Verlag GmbH

**URL: [https://www.morgenweb.de/startseite\\_artikel,-lokalsport-mannheim-meister-sucht-seine-form-\\_arid,1249469.html](https://www.morgenweb.de/startseite_artikel,-lokalsport-mannheim-meister-sucht-seine-form-_arid,1249469.html)**